

REGION

AUSSTELLUNGEN

- Hombrechtikon:** Juliet Williams und Thomas Paster. Bilder. Alters- und Pflegeheim Sonnengarten. Mi, Sa, So 14.30–17.30 h.
- Horgen:** Bilder und Objekte. Margrith Bühler, Acrylbilder, und Esther Hatt, Objekte. Villa Seerose. Sa, So 11–17 h. Vernissage Fr 19 h.
- Küsnacht:** Spurensuche. Eine Reise durch Ort und Zeit. Ortsmuseum. Mi, Sa, So 14–17 h.
- Meilen:** Monika Müggler und Verena Manz. Bilder und Skulpturen. Tertianum. Mo–So 9–20 h.
- Wer kommt denn da? Entdeckung der Staffagen in den Bildern von Johann Jakob Meyer. Ortsmuseum. Sa, So 14–17 h.
- Oberrieden:** Weihnachtsausstellung. Bastelarbeiten und kleine Kunstwerke diverser Ausstellender. Ortsmuseum und Umgebung. Sa 14–17 h.
- Pfäffikon:** Von hier nach dort. Über Brücken in Kultur, Baukunst und Gesellschaft. Werke von verschiedenen Künstlern. Vögele-Kultur-Zentrum. Mi, Fr, Sa 11–17 h | Do 11–20 h.
- Rapperswil:** Ausbeute. Regionales Kunstschaffen 2012. Doppelausstellung mit Kunstschaffenden aus der Region. Kunst(Zeug)Haus. Mi–Fr 14–18 h | Sa, So 11–18 h. – Alte Fabrik, Kulturzentrum. Pavillon. Sa, So 11–17 h | Fr 17–20 h.
- Claire Halter. Kreative Stickereien. Galerie Im Bild. Do, Fr 14–18.30 h | Sa 9–16 h. Vernissage Mi 19 h.
- Millimeterpapier und Abfall. Textile Werke von Rosmarie Artmann-Grauf und Ursula Conz-Odermatt. HSR Hochschule für Technik. Galerie Textilalro, Gebäude 5. Mo–Fr 9.30–18 h.
- Sanfte Töne. Jürg Matthys, surrealistische Gemälde, und Elias Deger, Eisenskulpturen. Kulturparkett Kempraten. Fr 18–21 h | Sa 15–19 h. Finissage So 13–17 h.
- Rapperswil-Jona:** Fest der Sinne. Bilder von Claudia und Monika Dolder. Dubachs Raum-Design. Mo–Sa 10–17 Uhr
- Richterswil:** Pulverdampf und Feuer-schein am Richterswiler Berg. Gefechte und Alltag an der Bellen- und Sternenschanze vor 300 Jahren. Haus zum Bären. Ortsmuseum. Mi 16–18 h | Sa 13–17 h | So 10.30–17.30 h.
- Rüschlikon:** Faszination Modell-eisenbahn. Leihgaben von Hermann Brunner. Ortsmuseum. Sa 10–13 h.



Bild: Sibylle Pasche

Mystische Begegnung diverser Elemente

ERLENBACH. In einer dynamischen Gegenüberstellung von Wachsfiguren, Reliefkompositionen und Skulpturen aus Marmor zeigt die Ausstellung «Perceptions» eine Vielzahl von gegensätzlichen Werken von Künstlern aus der Schweiz, Frankreich und Deutschland. Die Auseinandersetzungen mit verschiedenen Materialien spielen in dieser Ausstellung eine elementare Rolle. Werke

aus Wachs, die als edel und geschmeidig, aber ebenso als zerbrechlich und fragil wahrgenommen werden, stehen neben leicht wirkenden Marmorskulpturen oder Reliefbildern mit Styroporkugeln, die wie Blasen auf der Leinwand erscheinen. Ein Eindruck unglaublicher Leichtigkeit, kombiniert mit einer mystischen und diffusen Begegnung, entsteht. Die Künstler – Agnès Dällenbach, Patrick Lo

Giudice, Anton Fuchs und Sibylle Pasche – formulieren in ihren Werken mit den unterschiedlichsten Materialien visuelle Aspekte und vereinen Weiss, Schwarz und Grautöne mit ruhigem Licht, weichen Formen und Kunststoff- und Metallgegenständen. (zsz)

• **«Perceptions»:** bis 29. Dezember, Dienstag bis Freitag, 10 bis 18 Uhr, Samstag, 10 bis 14 Uhr. Python Gallery, Dorfstrasse 2, Erlenbach.

- Hermann Hesse in Rüschlikon. Porträts von Hermann Hesse. Fotografien von Gret Widmann. Bilder über Hesse von diversen Künstlern. Brahms Haus. Sa und So 10–17.30 h. Führung So 11 h.
- Thalwil:** 8800 ... unendlich. Werke von Brigitta Gabban. Gemeindehaus. Mo 8–11.30 und 13–18 h | Di–Do 8–11.30 und 14–16.30 h | Fr 8–15 h.
- Money, money. Diverse Künstler. Ebenfalls in Art-Box, Bahnhof Thalwil. Kulturlabor. Mi–Sa 11–14 und 17–22 h.
- Weihnachten: Das Kind in der Krippe. Krippen aus Thalwiler Sammlungen sowie Scherenschnitte von Sibylle Suter. Ortsmuseum. Vernissage So 14–17 h.

- Uetikon am See:** Blühende Poesie. Werke von Margret Dietschweiler. Gemeinde- und Schulbibliothek. Mo 15.30–20 h | Mi 9–11 und 15.30–18 h | Do, Fr 15.30–18 h | Sa 9.30–13 h.
- Tribelhorn – erste Elektrofahrzeuge vom Zürichsee. Museum. So 14–17 h
- Vorderthal:** Heilige Leben. Warum verehren Menschen Heilige? Wie sieht der Prozess einer Heiligsprechung aus? Eine Weihnachtsausstellung. Marchmuseum. So 13.30–16 h.
- Wädenswil:** Herbstausstellung. Künstlerinnen und Künstler aus der Region Wädenswil. Hochschule (ZHAW). Campus Grüental. Mo–Fr 8–18 h.
- Zollikon:** Das kleine Format. Werke div. Künstler. Villa Meier-Severini. Di–Sa 13–17 h | So 11–17 h.

ZÜRICH

AUSSTELLUNGEN

- Cabaret Voltaire:** Weisswald. Von Claude Lévêque. Di–So 12.30–18.30 h.
- Centro Comensoli:** Alles in allem. Werke aus fünf Jahrzehnten. Sa 11–16 h. Vernissage Do 19 h.
- Kunsthalle:** Image over Image. Di, Mi, Fr 12–18 h | Sa, So 11–17 h | Do 12–20 h.
- Kunsthau:** Bilderwahl! / Das druckgrafische Werk von Paul Gauguin. / Das Neue Kunsthaus. / Giacometti. Die Donationen. / Maillol-Accrochage in der Sammlung. / Latifa Echakhch. Di, Sa, So 10–18 h | Mi–Fr 10–20 h.

- Design+Design. Salon für Vintage-Möbel. Vortragssaal. Sa 10–20 h | So 10–17 h.
- Migros Museum für Gegenwartskunst:** Ragnar Kjartansson «The Visitors» «Collection on Display». Di, Mi, Fr 12–18 h | Sa, So 11–17 h | Do 12–20 h.
- Museum Bellerive:** Designpreise der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Di–So 10–17 h.
- Museum für Gestaltung Zürich:** Magie der Dinge. Das Produkteplakat. Di–So 10–17 h | Mi bis 20 h.
- Museum Rietberg:** Chavin – Perus geheimnisvoller Anden-Tempel. Bronzekunst aus Indiens Dörfern. Fr–So 10–17 h.
- Götterwelten. Hinduistische Mythen. Di, Fr–So 10–17 h | Mi, Do 10–20 h.
- Museum Struhof:** Bücherhimmel – Bücherhöhlen. Lesen und sammeln zwischen Lust und Wahn. Di–Fr 12–18 h | Sa, So 10–18 h.
- Parkett-Ausstellungsraum:** Ideen – Variationen – Unikate. Ausgewählte Parkett-Künstlereditionen (1984–2012), kuratiert von Bice Curiger. Do–Sa 11–18 h.
- Schweizerisches Landesmuseum:** C'est la vie. Pressebilder seit 1940. / Fernsehen und Studio. / Kapital. Kaufleute in Venedig und Amsterdam. / Von Spielzeug und Spielen. Di–So 10–17 h | Do bis 19 h.
- Nachts alleine im Museum. Führung. Entdeckungsreise mit mutigen Rittern, gefährlichen Drachen und einem vergoldeten Piratenschiff. Kinderveranstaltung. Fr 18–19 h.
- Shiquai 55:** Homestories. Werke von vier Künstlerinnen. Sa, So 14–17 h | Fr 17–20 h.
- Zentralbibliothek:** Natura Sacra. Der Frühaufklärer Johann Jakob Scheuchzer. Predigerchor, Predigerplatz 33. Mo–Fr 13–17 h | Sa 13–16 h.

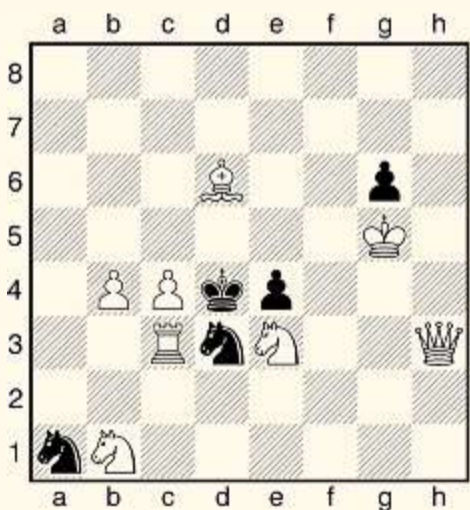
GALERIEN

- Ab Gallery:** Memories Within. Werke von Shaqayeq Arabi. Do, Fr 12–18 h. Vernissage Mi 17–20 h.
- Antiquariat & Galerie Gerhard Zähringer:** Szenen aus der fließenden Welt. Japanische Farbholzschnitte. Fr 10–13 und 14–18 h | Sa 10–16 h. Vernissage Do 18 h.
- Galerie Frankengasse:** Ruth Nina Goetz. Silber, Gold, Mexiko. Vernissage Sa 16–18 h.
- Häusler Contemporary Zürich:** Keith Sonnier. Cannes Series and Selected Works. Fr 12–18 h | Sa 11–16 h. Vernissage Do 18–20 h.
- Kronen-Galerie:** Stefanie Anrig. Bilder und Schmuck. Mi–Sa 12–20 h. Vernissage Di 17–21 h.

SCHACH

William Meredith

«Dubuque Chess Journal» 1886



Weiss zieht und setzt in 2 Zügen matt
Ein Schachproblem mit höchstens zwölf und mindestens acht Steinen wird als Meredith bezeichnet. Diese Bezeichnung geht zurück auf den amerikanischen Schachproblemkomponisten William Meredith (1835–1903). Von ihm stammt das abgebildete hübsche Schachrätsel.

Beat Züger

Auflösung von letzter Woche

Kovacs - Koranyi, Budapest 1965: Kh1, Db7, Te1, Tf1, Sg3, a2, g2, h2/Kg7, Dc5, Td5, Tg6, Le6, a7, f7, h7. Schwarz zieht und gewinnt.

1. ... **Txg3!** Dieser effektvolle Turmzug liegt auf der Hand, denn auf 2. hxg3 folgt 2. ... Th5 matt. Der Kernpunkt der schwarzen Kombination kommt erst nach dem nächsten Zug zum Vorschein. 2. **Txe6** Damit ist das materielle Gleichgewicht wieder hergestellt. Das Zwischenschach 2. Db2+ beantwortet Schwarz mit 2. ... Dc3, wonach Schwarz mit der Mehrfigur klar auf Gewinn steht. 2. ... **Df2!!** Weiss gibt auf. Dieser überraschende Damenzug bringt den weissen König sogleich zu Fall. Auf 3. Txf2 folgt 3. ... Td1+ und dann matt, und auf 3. Tg1 folgt 3. ... Dxc2+ 4. Txc2 Td1+ und matt in zwei Zügen. Eine Grundlinienmattkombination von bestechender Schönheit!

GALERIEN

- Erlenbach:** Perceptions. Div. Künstler. Python Gallery, Dorfstrasse 2. Di, Mi, Fr 10–18 h | Do 10–20 h | Sa 10–14 h.
- Horgen:** Glas, die geheimnisvolle Faszination. Josef Andraska. Galerie zum Schlüssel. Löwengasse 27. Fr 18–20 h | Sa, So 14–17 h. Vernissage Do 19–21 h.
- Küsnacht:** Claudia Fellmer. Neue Arbeiten. Galerie im Höchhuus. Do, Fr 17–19 h | Sa, So 11–17 h.
- Männedorf:** Blick aufs Ganze. Gesamtwerkverzeichnis der Schweizer Künstlerin Verena Roth-Bodmer. Galerie zur grünen Au. Mi–So 16–20 h.
- Richterswil:** Margaret Snowdon und Lucia Munuera. Bilder und Raku. Atelier-Inspiration. Mi–Fr 10–12 und 14–18 h | Sa 11–17 h.
- Uznach:** Chrissy Angliker und Fredy J. Ambroschütz. Bilder und Skulpturen. Galerie zur grünen Tür. Sa, So 14–19 h | Fr 17–21 h.
- Wädenswil:** Seelenwärmer. Diverse Künstler. Galerie Rosenhofraum. Fr 14–17 h. Finissage Sa 14–17 h.
- Zumikon:** André Becchio. Objekte in Holz. Galerie Milchhütte. Mi 18–20 h. Finissage Do 18–20 h.

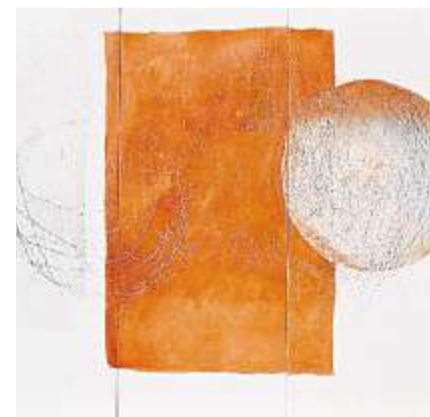


Bild: zvg

Wärmespender

WÄDENSWIL. In der Ausstellung «Seelenwärmer» zeigen sechs Künstlerinnen mit Bildern und Objekten ihre persönliche Auslegung von Seelenwärme. Dabei kommen Farben zur Geltung ebenso wie Tiere im Kleinformat, die unschuldig beseelt das Herz erwärmen. Wärme lässt sich aber auch ganz real erfahren, zum Beispiel mit Teeschalen aus Raku, welche die Besitzer mit wärmendem Inhalt erfreuen können. Nur noch kurze Zeit zu sehen. (zsz)

• **«Seelenwärmer»:** bis 24. November, Freitag und Samstag (Finissage), 14 bis 17 Uhr. Galerie Rosenhofraum, Eidmattstrasse 25, Wädenswil.



Bild: ETH Zürich FocusTerra

Lebensspuren

ZÜRICH. Die Ausstellung «Fossil Art» zeigt mächtige, reliefartige Platten mit fossilen Spuren, die vor Millionen von Jahren gebildet wurden. Wellen und Strömungen haben diese faszinierenden Naturplastiken modelliert, frühe Lebewesen hinterliessen darin ihre Fahrten und Grabspuren. Eine Forschergruppe hat davon Abgüsse von perfekter Genauigkeit hergestellt. Ergänzt wird die Ausstellung mit zahlreichen Exponaten, die sich taktil erleben lassen. (zsz)

• **«Fossil Art»:** 19. November 2012 bis 12. Mai 2013. Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr, Sonntag, 10 bis 16 Uhr. FocusTerra, Sonneggstrasse 5, Zürich.